

Werd nicht warm...

Beitrag von „Meike.“ vom 6. September 2003 22:00

Hallo cleo

Zitat

Nur muss man als Lehrer wohl auch manchmal unbeliebte Dinge tun, mein Job ist ja nicht die nette Tante vom Dienst zu sein, sondern den Kids was beizubringen... Nur leider hab ich die Souveränität und innere Stabilität als Lehrerin noch nicht. Wie ergeht es euch? Wie geht ihr damit um, wenn ihr das Gefühl habt, unbeliebt zu sein?

kann ich schlecht mit umgehen. Bisher zum Glück selten so gewesen, aber eben doch hier und da mal: schlaflose Nächte.

Was ich NICHT mache, ist ein durchdachtes und für gut befundenes Konzept ändern / nachgeben / übertrieben lieb sein.

Was ich aber mache, ist mir Schüler zum Gruppen-/Einzelgespräch zu holen und zu klären, warum ich was wie mache, ihre Bedenken/Ärger zu hören, zu versuchen, eine gemeinsame Lösung zu finden. Wenn es nicht geht, dann bin ich die, die am Ende die Entscheidung treffen muss und die Verantwortung trägt - dann versuche ich aber wenigstens Klarheit über meine Beweggründe herrschen zu lassen.

Bei dir ist in diesem Falle aber noch lange nicht das Stadium "unbeliebt" erreicht - es gibt lediglich Anfangsholprigkeiten und die sind normal (!!!) - wart mal ab: du wirst sie alle mit deinem Engagement und deinem Charme bezirzen. In drei Monaten lieben sie dich. Wollen wir um ein Eis wetten?

Bleib dran - straf dich nicht selbst so hart mit Vorwürfen (was glaubst'n du wieviele schlecht geplante Stunden in der Woche ich halte??!!) - hab etwas Geduld (vor allem mit DIR!!) und vertrau auf dich! So wie du hier rüberkommst, bist du nicht die typische unbeliebte Lehrerin.

Genieß den Sonntag!

Gruß

Heike